

Preiswert durch die Woche
für Zauberlehrlinge.

Wer noch nicht ausgelernt hat, der fährt mit unserer Schülerwochenkarte besonders gut. Ob Du zur Schule musst, zum Ausbildungsplatz oder zur Uni – dieses Ticket kriegt immer gute Noten. Denn es zeigt wirklich Bestleistungen auf seinem Fachgebiet, der Mobilität.

Wer also stets gut ankommen will – und das nicht nur bei den Lehrern und in der Schule – der sollte unsere Schülerwochenkarte auf dem Spickzettel haben.

Nachhaltig günstig: die Wochenkarte.

Unsere Schülerwochenkarten gibt's zu einem wirklich coolen Einheitspreis von 26,30 Euro. Damit könnt Ihr jederzeit, wann immer Ihr wollt, durch das gesamte Verbundgebiet cruisen. Das ist doch was!

So bleibt alles im grünen Bereich.

Aufgepasst: Die Schülerwochenkarte gilt nur zusammen mit einer Schülerkundenkarte. Die Schülerkundenkarte wiederum gibt's unter

www.vrminfo.de/fahrkarten/tickets/schueler-tickets/ oder aber bei jedem Verkehrsunternehmen im VRM-Gebiet.

Monatliche Ersparnisse
wie von Zauberhand.

Die Schülermonatskarte im Abo kostet fast 17 % weniger als die normale Schülermonatskarte.

Die Schülermonatskarte hat auch Bestnoten in Sachen Flexibilität: Du kannst dieses Ticket zwischen Deinem Wohn- und Ausbildungs-ort so oft und so lange nutzen, wie es Dir passt – auch in der Freizeit. Denn Dein Ticket ist ebenso bunt an Möglichkeiten wie dein Leben.


So wird bestellt und auch garantiert abgeholt.

Die Schülermonatskarte im Abo gibt's nur als Jahreskarte. Sie gilt immer ab dem 1. eines Monats und ist nicht übertragbar. Du musst diese Karte auch bestellen. Dazu einfach unter www.vrminfo.de den Abo-Bestellschein Deines Verkehrsunternehmens downloaden und abschicken – oder bei einem Verkehrsunternehmen im VRM zum 10. des Vormonats abgeben! Außerdem musst Du wissen, dass die Schülermonatskarte – genauso wie die Schülerwochenkarte – nur zusammen mit einer Schülerkundenkarte gilt. Die gibt's ebenfalls unter www.vrminfo.de/fahrkarten/tickets/schueler-tickets/ oder aber bei jedem Verkehrsunternehmen im VRM-Gebiet.

Eine sehr günstige Alternative ist auch das Deutschland-Ticket. Mehr Infos dazu ab Seite 18.



Tarife für die Schülerwochenkarte und Schülermonatskarten gültig ab 01.01.2026 (Preise in €)

Fahrausweise	Tarifwaben 	1	2	3	4	5	6	7–8	9–10	>10	Netzfahrscheine		
	Preisstufen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	VRM	Neuwied	Koblenz
Schülerwochenkarte							26,30						
Schülermonatskarte							88,00						
Schülermonatskarte im Abo							73,40						

Ein echter Blockbuster.

Alle, die All-Inclusive lieben, können sich das Schüler-Plus-Ticket gönnen. Mit diesem Ticket könnt Ihr ab 14 Uhr auf allen Nahverkehrs-

**Nur
9,67 €
im
Monat!**

strecken im VRM-Gebiet unbegrenzt oft fahren. Zu einem Date mit Freunden, zur Party, zum Sport, ins Kino, zum Shoppen und und und. An Feier- und Ferientagen sowie an Wochenenden gilt das Ticket sogar den ganzen Tag. Denn schließlich lernt man nicht nur für die Schule, sondern auch fürs Leben. Der abgefahrenste Vorteil

des Schüler-Plus-Tickets ist aber der supergünstige Preis. Pro Person bezahlt man nur eine Jahresgebühr in Höhe von 116 Euro – und das entspricht nur 9,67 Euro pro Monat.

Diese Infos sind mehr als graue Theorie.

Das Schüler-Plus-Ticket kannst Du zu jedem Ersten eines Monats kaufen. Und zwar bei jedem Verkehrsunternehmen im VRM-Gebiet. Einzige Bedingung: Du bist noch nicht 27 Jahre alt und hast eine Schul-, Ausbildungs- oder Studienbescheinigung. Wenn Du bereits eine Schülermonatskarte im Abo hast, dann brauchst Du null Nachweis. Alles klar?

Hier besteht Anwesenheitspflicht!

Dieser wichtige Hinweis hat hier zu Recht was verloren. Wenn Du Dein Schüler-Plus-Ticket verloren hast, dann können wir Dir keinen Ersatz geben oder den Verlust erstatten. Also: besser aufgepasst! Du kannst Dein einmal gekauftes Ticket leider auch nicht umtauschen oder zurückgeben.

Schüler-Plus-Ticket

(Mo-Fr ab 14 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen* sowie in den rheinland-pfälzischen Schulferien ganztägig verbundweit gültig)

116 € (Jahresgebühr)

***Rosenmontag, Heiligabend und Silvester werden tariflich wie die gesetzlichen Feiertage behandelt.**